

Wieder alles gewonnen, aber „nur“ Vizemeister Vareler Rugby Sevens wird Zweiter der Bremer 7-ner Liga

Die Köpfe brauchten die Spieler der Vareler Rugby Sevens wahrhaftig nicht hängen lassen, obwohl das selbst gesteckte Saisonziel der Bremer 7ner Liga nicht ganz erreicht wurde. Der Sport-Club verfehlte nur um Haaresbreite den Meistertitel und beendete als Vizemeister die Spielzeit 2011/2012 der Bremer 7ner Rugby Liga hinter der Universität Hannover.

„Wir sind mit stolz auf unser junges Team, das seit dem Rückrundenstart am 4. Dezember 2011 kein Spiel mehr verloren hat und durch teilweise begeisterndes 7ner Rugby überzeugte“, lobten der 1. Vorsitzende des SC Varel, Edmund Betten und Betreuer Claus Ludwig ihre Mannschaft nach dem letzten Spieltag in Rastede.

Unter sommerlichen Temperaturen kämpften die Grün-Weißen am Sonntag um die Punkte des letzten Spieltages der Bremer 7-ner-Rugbyliga im Stadion an der Mühlenstrasse in Rastede. Die Gegner hießen zweimal Union 60 Bremen, und der Rivale um den Meistertitel, die Uni Hannover.

Bedingt durch Verletzungen von Dirk und Eric Ludwig, musste Coach Alexander Berwing die Mannschaft kurzfristig umstellen.

Dies machte sich bereits im ersten Spiel gegen die Bremer bemerkbar. Besonders in der ersten Halbzeit wirkte das Spiel des Sport-Club zerfahren, so war es kein Wunder, das die Mannschaft von der Weser punktete und mit 14: 7 zur Halbzeit in Front lag. Besonders das konsequente Tackling der Ludwig Zwillinge fehlte dem Vareler Spiel. Nach dem Seitenwechsel und der Ansprache von Trainer Berwing, lief der Punktmaschine der Vareler an, die diese Begegnung dann sicher mit 31:19 gewannen.

In der zweiten Partie stand der unmittelbare Konkurrent, die Universität Hannover, auf dem Programm. Erst einmal gerieten die Südfriesen wieder in Rückstand, aber dann konnten der Samuel Johnson und Coach Alexander Berwing die Abwehr der Hannoveraner überlaufen und den Endstand von 14:5 für Varel herstellen.

Das dritte Match des Tages wurde wieder gegen Union 60 Bremen ausgetragen. Hier liess die Vareler Sevens nicht anbrennen und gewann sicher mit 38:12 Punkten.

Topscorer für die Vareler an diesem Tag war der Neuseeländer Sam Johnson, der allein 6 Versuche legte.

Der SC hatte seine 3 Spiele gewonnen und einen Vorsprung von einem Punkt auf die Hannoveraner herausgearbeitet. Jetzt war die Vareler Mannschaft auf die Schützenhilfe aus Rastede und Bremen angewiesen. In einer überaus spannenden Begegnung hielt der FC Rastede die Uni über weite Strecken in Schach, unterlag dann aber unglücklich mit 14:17 Punkten. Union Bremen zollte den Temperaturen Tribut und konnte in der letzten Begegnung des Tages gegen Hannover nichts mehr ausrichten.

Am Ende fehlten dem Sport-Club Varel 6 Punkte zur Meisterschaft, die die Universität Hannover mit 169 Punkten vor Varel, 164 Punkte, gewann.

„Es hat nicht sollen sein, die Uni Hannover hat den Titel absolut verdient gewonnen“, zeigten sich die Vizemeister sportlich und gratulierten sofort nach Ende des letzten Spiels dem Team der Uni zur Meisterschaft.

Abschlusstabelle Bremer 7`s Liga 2011/2012:

1.	Universität Hannover	169	1587	: 172
2.	SC Varel	164	1491	: 277
3.	TSV Egestorf	120	1303	: 501
4.	TSV Karlshöfen	99	1039	: 595
5.	FC Rastede	96	1038	: 815
6.	FC Union 60 Bremen	93	729	: 901
7.	Bremen 1860	60	749	: 902
8.	Jacobs University	49	378	: 1181
9.	Universität Bremen	47	478	: 1233
10.	Babarians RFC/Old Boys Bremen	43	254	: 1140
11.	Bremen Dolphins	27	145	: 1474